

Liebe Eltern & liebe Schülerinnen!

Das **Katholische Hilfswerk missio** ruft zur Sammelaktion „**Woche der Gold-Handys**“ auf.

Und wir sammeln mit! Bereits seit zwei Jahren nimmt unsere Sammelbox im Foyer gebrauchte Handys dauerhaft auf. Die „Woche der Goldhandys“ nutze ich jedoch gern, um diese Aktion unseren neuen Schülerinnen und ihren Familien zu erklären – und die „alten“ nochmals zu erinnern ☺.

Woche der Goldhandys 23.–29.11.2019

Wir sind Gold wert!



Foto: iStockphoto

So geht's:

Alte Handys herauskramen und SIM- und Speicherkarten entnehmen.

- Der Kooperationspartner Mobile Box, mit dem missio die Aktion durchführt, löscht eventuell noch vorhandenen Daten so, dass sie nicht wiederhergestellt werden können.

Handys inklusive Akku und Rückschale mit in die Schule bringen.

- Sollte der Akku lose sein, bitte die Pole mit Klebestreifen abkleben.
- Gern auch das Ladekabel dazu packen und alles mit einem Gummiband o.Ä. befestigen.

Handys bis zum 29. November in die Sammelbox werfen. Fertig!

ODER

Eine der Sammeltüten über der Sammelbox nehmen: Handys wie oben beschrieben rein, Name und Adresse drauf. Tüte bis zum 29. November in die Sammelbox werfen. Fertig!

Wer seine Adresse angibt,

- beteiligt sich an der Unterschriftenkampagne „Aktion Saubere Handys“ von missio an führende Mobilfunkunternehmen. Nokia, Apple, Samsung und RIM (BlackBerry) sollen zukünftig garantieren, dass ihre Handys wirklich sauber sind und die Unternehmen kein illegales Coltan aus der Konfliktregion verwenden, mit dem der Krieg finanziert wird.
- und nimmt an einem Gewinnspiel (Hauptpreis: ein fair gehandeltes Handy) teil.

Weitere Infos auf der Sammeltüte und unter: <https://www.missio-hilft.de/de/aktion/schutzengel/fuer-familien-in-not-weltweit/petition/>

Wer sein Mobiltelefon spendet, hilft doppelt.

Erstens recycelt das Handy-Rücknahmesystem **Mobile-Box** (Rechtlicher Träger und Betreiber: Schumacher, von Pidoll GbR) die in den Althandys enthaltenen Rohstoffe wie Gold und Coltan fachgerecht und bereitet geeignete Geräte für den Wiederverkauf auf.

Zweitens kommt für jedes Handy bis zu einem Euro der **Aktion Schutzengel** von missio zugute. Mit diesem Geld werden in der Demokratischen Republik Kongo Überlebende des Bürgerkrieges unterstützt. Eine Ursache des blutigen Konflikts sind wertvolle Mineralien wie Gold und Coltan, die die Rebellen illegal außer Landes bringen, um ihren Krieg zu finanzieren. missio fördert in der DR Kongo den Aufbau von Trauma-Zentren und engagiert sich mit der Aktion Schutzengel für Handys ohne Konfliktmineralien. Weitere Infos: www.missio-hilft.de/goldhandys

Außerdem: In unserem Foyer befindet sich eine weitere Dauersammelstelle. In ihr sammeln wir vorrangig noch gut brauchbare Schulmaterialien: z.B. alte Hefte aus der (Grund-)Schule, Blöcke, Stifte, Scheren, Kleber,... Alle diese Dinge nehmen wir mit unseren 8. Klassen zur Wolfgänger Robinsonschule. Zwei Mal pro Halbjahr treffen wir dort geflüchtete Kinder und verbringen zwei Vormittage mit ihnen. Das Schulmaterial geben wir in diesem Zusammenhang gern weiter. Die nächsten Treffen finden im November und Dezember statt.

Von Herzen DANKE für die Unterstützung unserer Aktionen.

Andrea Weitzel (andrea.weitzel@bistum-fulda.de)